

PRESSEMITTEILUNG 195

vom 27.04.2021

Gutachterausschuss legt Grundstücksmarktbericht vor: Prignitzer Immobilienmarkt bleibt stabil - mit steigenden Tendenzen

Der vorgelegte Grundstücksmarktbericht gibt einen Rückblick auf den Prignitzer Immobilienmarkt im Jahr 2020. Insgesamt wechselte bei 1.332 Verträgen eine Fläche von 2.729 ha für rund 108 Mio. € den Besitzer.

Der Grundstücksmarktbericht basiert auf der von der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses geführten Kaufpreissammlung, in die alle Grundstückskaufverträge aufgenommen werden. Die beurkundenden Notare sind gesetzlich verpflichtet, dem Gutachterausschuss Kopien der abgeschlossenen Kaufverträge zur Auswertung zu übersenden. So ist nur der Gutachterausschuss in der Lage, das tatsächliche Marktgeschehen mit belastbaren Daten transparent darzustellen.

568 Kaufverträge über bebaute Grundstücke wurden 2020 unterzeichnet. Darunter sind 205 freistehende Ein- und Zweifamilienhäuser, 131 Reihenhäuser und Doppelhaushälften, 63 Mehrfamilienhäuser, 33 Wohn- und Geschäftshäuser sowie Bürogebäude.

Der Preis für ein freistehendes Einfamilienhaus lag bei durchschnittlich 118.000 €, während für Reihenhäuser und Doppelhaushälften im Mittel 91.000 € gezahlt wurden. Damit lag der durchschnittliche Kaufpreis rund 10 % über dem des Vorjahres.

Eigentumswohnungen spielen in der ländlichen Prignitz eine eher untergeordnete Rolle. Die 52 registrierten Verkäufe stellen lediglich einen Anteil von 1,5 % am Gesamtumsatz dar.

Im Berichtszeitraum 2020 sind im Landkreis Prignitz 394 Verträge über land- und forstwirtschaftliche Flächen geschlossen worden. Die Anzahl lag damit 7,3 % unter denen des Jahres 2019. Dabei sank der Geldumsatz um 15,8 % auf 22,1 Mio. €. Mit 2.456 ha wechselten 9,9 % mehr Flächen den Besitzer als im Vorjahr.

Diese und viele weitere Informationen kann man dem aktuellen Bericht für den Landkreis Prignitz entnehmen. Er steht auf der Internetseite der Gutachterausschüsse für Grundstückswerte im Land Brandenburg zum kostenfreien Download zur Verfügung. <https://www.gutachterausschuss-bb.de/PR/gmb.htm>

Als Broschüre kann der Grundstücksmarktbericht für 40 € bei der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses bestellt werden.

Neben dem Grundstücksmarktbericht hat der Gutachterausschuss die Bodenrichtwerte für baureifes Land und land- und forstwirtschaftliche Flächen mit dem Stichtag 31.12.2020 beschlossen.

Bei den Baulandpreisen für den individuellen Wohnungsbau ist, vor allem in den Städten, ein weiterer Anstieg der Kaufpreise von durchschnittlich 10 % zum Vorjahr zu verzeichnen. In der ländlichen Region verfestigte sich das erreichte Niveau. Für ein Baugrundstück zur Errichtung eines Eigenheimes zahlte man in den Dörfern durchschnittlich 16 €/m² und in den Städten 38 €/m².

Der landwirtschaftliche Bodenmarkt hat sich in der Prignitz nach den Kaufpreissteigerungen in den letzten Jahren scheinbar beruhigt. Die durchschnittlichen Kaufpreise landwirtschaftlicher Flächen sind in ihrer Höhe regional unterschiedlich ausgeprägt. Das zeigt sich auch in der Spanne der Ackerland-Bodenrichtwerte von 0,96 €/m² in der Elbtalauwe bis 1,90 €/m² im östlichen Landkreis. Für Grünland wurden Bodenrichtwerte in einem Bereich von 0,78 €/m² bis 1,00 €/m² beschlossen.

Für forstwirtschaftliche Flächen hat sich der Richtwert seit 2010 in etwa verdreifacht. Er wurde mit 0,62 €/m² beschlossen und enthält neben dem Wert des Grund und Bodens auch den Wertanteil des Baumbestandes.

Im amtlichen Bodenrichtwertportal <https://www.boris-brandenburg.de/> kann man sich online und kostenfrei informieren.

Kontakt

Postanschrift:

Gutachterausschuss für Grundstückswerte
im Landkreis Prignitz
Berliner Straße 49
19348 Perleberg

Hausanschrift:

Bergstraße 1

Telefon: 03876 713 791 und 713 792

Fax: 03876 713 794

E-Mail: gutachterausschuss@lkprignitz.de